

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Die Betroffenen	2
1.2	Die Umgebung	14

Sprache – mehr als Sprechen und Verstehen

2	Sprache und Gehirn	19
2.1	Die Erforschung der Aphasie	19
2.2	Hemisphären: Die rechte weiß, was die linke tut ...	24
2.3	Neuronale Netzwerke	29
3	Das klinische Bild der Aphasie	31
3.1	Definition	32
3.2	Die aphasischen Syndrome	38
3.2.1	Globale Aphasie	40
3.2.2	Broca-Aphasie	42
3.2.3	Wernicke-Aphasie	45
3.2.4	Amnestische Aphasie	47
3.3	Zu allen Aphasien	48
3.4	Begleitsymptome	51
4	Aphasie – Störung der inneren Sprache	54
4.1	Innere Sprache: das Netzwerk der Regelkreise	54
4.2	Asymbolie	59

5	Vom Gedanken zum Wort	63
5.1	Planung	65
5.2	Programmierung der Bedeutung	68
5.2.1	Verirrte Wortkerne	68
5.2.2	Wortspeicher	73
5.2.3	Wenn grüne Ideen wütend schlafen	79
5.3	Programmierung der Grammatik	81
5.3.1	Wortpuzzles	82
5.3.2	Verbprobleme	84
5.3.3	Kellersätze und Transformationen	88
5.3.4	Der grammatische Kleinkram	92
5.4	Programmierung der Lautmuster	94
6	Die vier Modalitäten	100
6.1	Sprechen	103
6.1.1	Gestörte Automatik	103
6.1.2	Gestörter Rhythmus	106
6.2	Verstehen	109
6.2.1	Wir machen das »d« erst zu einem »d«	110
6.2.2	Auf- und absteigende Prozesse	112
6.2.3	Wortverstehen: Mitläufer	114
6.2.4	Wortverstehen: Schnellbahnen	116
6.2.5	Satzverstehen: der aktive Hörer	119
6.3	Lesen	126
6.3.1	Wo werden die Striche zu Wörtern?	127
6.3.2	Von der Lautsprache zur Schriftsprache	129
6.3.3	Verschiedene Leseroutinen	132
6.3.4	Störungen »von oben«	138
6.4	Schreiben	141
6.4.1	Programmierungsfehler	143
6.4.2	Produktionsfehler	150
6.5	Auseinanderdriftende Modalitäten	154
7	Sprecher und Hörer: Spielregeln für Gespräche	166
7.1	Nachrichten und Botschaften	167
7.1.1	Sachinformation	167
7.1.2	Selbstoffenbarung	168
7.1.3	Beziehung zum Hörer	169
7.1.4	Appell	170

7.2	Wie bringen wir unsere Botschaften unter?	172
7.2.1	Konversationsmaximen	173
7.2.2	Dosierung der Information	173
7.2.3	Unausgesprochene Information	176
7.2.4	Worüber sagen wir was?	177
7.3	Die Gesprächspartner	180
7.3.1	Hörersignale	180
7.3.2	Sprecherstrategien	182
7.3.3	Hörerstrategien	185
7.4	Die Gesprächsstruktur	187
7.4.1	Gesprächsabschnitte	187
7.4.2	Sprecherwechsel	189
7.5	Gesprächseinheiten	190
7.5.1	Fragen und Aufforderungen	190
7.5.2	Wer »ja« sagt, muß auch »nein« sagen (können) ...	193
8	Ein kurzer Text über Texte	196
9	Sprache und Denken	211
10	Kinder und Aphasiker unterwegs zur Sprache	217
	Aphasiker erzählen	223
 Therapie		
11	Aspekte der Prognose und Diagnostik	231
11.1	Prognose	231
11.2	Diagnostik	237
11.2.1	Diagnostikschritte	238
11.2.2	Der Aachener Aphasietest (AAT)	241
11.2.3	Die Subjektivität der Objektivität	244
12	Die Kunst der Therapie	247

13	Aspekte der Therapie	254
13.1	Therapieplanung	254
13.2	Therapiemethodik	256
13.2.1	Therapiemethoden	256
13.2.2	Therapieprinzipien	259
13.2.3	Die Modalitätenaktivierung (MODAK)	269
13.3	Gruppentherapie	297
13.3.1	Sprachtherapeutische Gruppen	298
13.3.2	Familientherapie	300
13.4	Sprachtherapie mit dem Computer	301
13.5	Gut gemeint, aber...: Therapieversuche, die fehlschlagen müssen	304
14	Sprachspiele für den Alltag	312
14.1	Durchspielen von Alltagshandlungen	313
14.2	Sprachspiele	320
14.2.1	Spiele mit Bild- und Wortkarten	320
14.2.2	Würfelspiele	324
14.2.3	Spiele mit Zahlen	325
14.3	Spielerische Übungen	327
14.4	Gemeinsame Beschäftigungen	332
	Angehörige erzählen	337

Leben mit Aphasie

15	Wie Aphasiker leben (müssen)	347
15.1	Intellektuelle Einzelhaft	348
15.2	Die Familie hat auch Aphasie	356

16	Über den Umgang mit Aphasie	365
16.1	Das Schweigen verstehen	366
16.2	Das Verstehen erleichtern	381
16.3	Was Aphasiker beachten sollten	385
16.4	Die wichtigsten Regeln	386
 Literatur		 391
 Sachverzeichnis		 401